

LANDTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN

PRESSEMITTEILUNG

Erklärung zur heutigen Sitzung des Sozialausschusses

Anlässlich der heutigen Sitzung des Sozialausschusses des Landtages Mecklenburg-Vorpommern erklärt der Vorsitzende des Ausschusses, Torsten Koplín:

„In seiner 7. Sitzung am 22. Februar 2017 hat sich der Sozialausschuss mit dem Vorschlag zur Einsetzung einer Enquete-Kommission ‚Jung sein in Mecklenburg-Vorpommern‘ befasst.

Seitens des Vorsitzenden wurde darauf hingewiesen, dass in dem Anschreiben des Beteiligungsbüros Schweriner Jugendring e.V. und der Beteiligungswerkstatt des Landesjugendrings Mecklenburg-Vorpommern die Fraktion der AfD ausdrücklich nicht angesprochen worden sei. Vonseiten der Vertreter des Beteiligungsbüros Schweriner Jugendring e.V. und der Beteiligungswerkstatt Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern wurde daraufhin vorgetragen, da das Thema jetzt auch auf Ausschussebene diskutiert werde, man nunmehr mit allen im Ausschuss vertretenen Fraktionen sprechen wolle.

Die Fraktion der AfD wollte daraufhin mit Verweis auf einen E-Mail-Kontakt grundsätzlich das Verhältnis zwischen dem Landesjugendring und der AfD als Partei geklärt wissen. Nachdem Vertreter der anderen Fraktionen die Auffassung dargelegt hatten, dass mit einer solchen Debatte der Gegenstand der Beratung verlassen werde und der Vertreter des Landesjugendrings auf eine bestehende Beschlusslage seines Gremiums hinwies, verließ die Fraktion der AfD die Beratung.

Im weiteren Verlauf des Tagesordnungspunktes hat sich der Sozialausschuss darauf verständigt, das Thema am 22. März 2017 erneut auf die Tagesordnung zu setzen.“

verantwortlich:

SG1/2017-02-22

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
- Pressestelle -
Schloss, Lennéstraße 1
19053 Schwerin
Fon: 0385 / 52 52 149
Fax: 0385 / 52 52 616
Mail: Pressestelle@Landtag-MV.de